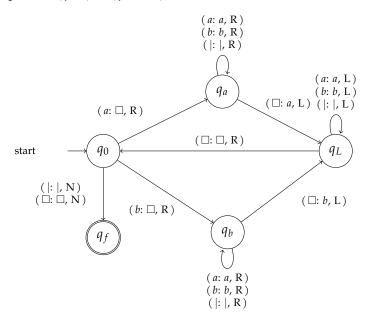
## Aufgabe 4

Wir betrachten die Turingmaschine  $M=(Z,\Sigma,\Gamma,\delta,z_0,\square,E)$ . Hierbei ist die Zustandsmenge Q=90, da; , 9, Qr mit Startzustand go und akzeptierenden Zuständen F=q;. Das Eingabealphabet ist  $\Sigma=\{a,b,|\}$  das Bandalphabet ist  $\Gamma=\Sigma\cup\{\square\}$  mit Blank-Zeichen  $\square$ für leeres Feld. Die Übergangsfunktion  $\delta:Z\times\Gamma\to Z\times\Gamma\times\{L,R,N\}$ , wobei der Schreib-Lese-Kopf mit L nach links, mit N nicht und mit R nach rechts bewegt wird, ist durch folgende Tabelle gegeben (bspw. ist  $\delta(q_0,a)=(q_a,\square,R)$ ):



flaci.com/Aj54q4rd9

(a) Die Notation (v,q,aw) beschreibt eine Konfiguration der Turingmaschine: der interne Zustand ist q, der Schreib-Lesekopf steht auf einem Feld mit  $a\in \Gamma$ , rechts vom Schreib-Lesekopf steht  $w\in \Gamma^*$ , links vom Schreib-Lesekopf steht  $v\in \Gamma^*$ .

Vervollständigen Sie die Folge von Konfigurationen, die die Turingmaschine bei Eingabe  $ab\mid$  bis zum Erreichen des Zustands  $q_f$  durchläuft. Sie können auch Ihre eigene Notation zur Darstellung von Konfigurationen verwenden.

```
(\Box, q_b, |a) \vdash (|, q_b, a) \vdash (|a, q_L, b) \vdash (|a, q_L, ab) \vdash (\Box, q_L, |ab) \vdash (\Box, q_0, \Box |ab) \vdash (\Box, q_f, |ab)
```

(b) Sei  $w \in \{a,b\}^*$  beliebig. Mit welchem Bandinhalt terminiert die Turingmaschine bei Eingabe von w|? Geben Sie auch eine kurze Begründung an.

Die Turingmaschine terminiert bei alle möglichen Wörtern  $w \in \{a,b\}^*$ , auch bei dem leeren Wort vor |. Die Maschine verschiebt alle Vorkommen von a's und b's vor dem Trennzeichen | nach rechts. Ist das Trennzeichen | schließlich das erste Zeichen von links gesehen, dann terminiert die Maschine.